

Frisch auf den Tisch Frischemobile

Die Kunden des AWO-Dienstes „Essen auf Rädern“ bekommen im Kreis Herford ihre Menüs garantiert heiß. Dafür sorgen vier neue Lieferwagen mit eingebauten Öfen. In den „Frischemobilen“ wird das Essen erst während der Fahrt fertig gekocht. Es ist auf den Punkt genau heiß, wenn es den Senioren ausgehändigt wird. Der AWO-Kreisverband Herford ist der erste Anbieter in OWL, der das neuartige System einsetzt. Infos: Tel. (05224) 91234-16 od. www.menue-fuer-zuhause.de

Neue Räume

Tagespflege Salzuflen

Mit Musik, Information, Kaffee, Kuchen, Gesundheitsangeboten und vielen Gästen hat die AWO-Tagespflege in Bad Salzuflen Mitte August ihre neuen Räume an der Roonstraße 23 eröffnet.

Der Umzug dorthin war erforderlich geworden, weil das Haus Otto-Künne-Promenade nicht mehr zur Verfügung stand. Die Tagespflege ist eine Teileinrichtung des AWO-Seniorenzentrums Feierabendhaus.

In Bad Salzuflen ist die AWO darüberhinaus mit einem Begegnungszentrum, einem Ambulanten Dienst, Seniorenhausgemeinschaften und mehreren Ortsvereinen vertreten.

Online-Suche

Interessierte Männer und Frauen können ihren Freiwilligendienst jetzt bei der AWO online suchen. Unter www.awo-freiwillig.de/ einsatzmöglichkeiten/stellen sind aktuell mehr als 3.000 freie Plätze in AWO-Einrichtungen und -diensten zu finden.



Plakataktion gestartet. Weitere Freiwillige für ihr Sprachförderprogramm „(Vor-) Lesen macht stark!“ suchen die Stadt Bielefeld und die Freiwilligenakademie OWL der AWO. Ab sofort werben sie mit einem neuen Plakat, auf dem der Schirmherr der Aktion, Oberbürgermeister Pit Clausen, zu sehen ist, in Bielefelder Bussen und Bahnen. MoBiel macht es kostenlos möglich. Seit 2007 gibt es in Bielefeld das von der Freiwilligenakademie OWL der AWO entwickelte und mit dem Amt für Integration und interkulturelle Angelegenheiten der Stadt umgesetzte Sprachförderprogramm Rund 135 freiwillige Vorlesepatinnen und -paten sind in zzt. 130 Kindertagesstätten und Familienzentren in Bielefeld aktiv. Rund 700 Kinder werden von ihnen regelmäßig in die Welt der Bücher, der Phantasie und der Sprache „entführt“. Weitere Informationen unter Tel. (0521) 9216-444 oder unter www.freiwillige-owl.de.



Aus Alt mach Neu. Ein farbenfrohes Kunstwerk haben Kinder der AWO-Kita Villa Wannewupp in Löhne geschaffen. Mit Pinsel, Farbe und vielen kreativen Ideen haben sie gemeinsam mit Kerstin Huchzermeier, AWO-Fachkraft für Kunst, und mit Erlaubnis der Stadtverwaltung aus der hässlichen Bushaltestelle Lohbreite ein Schmuckstück geschaffen. Die Wände des Warthäuschens an der Ellerbuscher Straße auf der Höhe der Kita zeigen jetzt den Sommer, wie er sein sollte. Blumen blühen, Schmetterlinge und Bienen fliegen, Kinder spielen und die Sonne scheint. Weitere Infos zur bunten Aktion von Doris Budde, Tel. (05732) 66790.

Zertifikat erhalten Familienbewusst

Die berufundfamilie gGmbH hat dem AWO-Bezirksverband Ostwestfalen-Lippe erneut bescheinigt, eine familienbewusste Personalpolitik zu vertreten und damit einen aktiven Beitrag zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu leisten.



2008 hat die AWO OWL erstmalig das Qualitätssiegel erhalten. In einem umfangreichen Audit wurden jetzt die bisher durchgeführten Maßnahmen wie die Schaffung einer internen Clearingstelle und das Kontakthalteprogramm für Elternzeitler bewertet.

Gleichzeitig sind Impulse gesetzt worden für zukünftige Aktivitäten wie den Ausbau des betrieblichen Gesundheitsmanagements und die Weiterentwicklung des Jobsharing bei Führungskräften.



Impressum

AWO-Bezirksverband
Ostwestfalen-Lippe e.V.

Präsidium/Aufsichtsrat:
Norbert Wellmann (Vors.)
Vorstand: Klaus Dannhaus
(Vors.), Dr. Nicolas Tsapos

Detmolder Str. 280
33605 Bielefeld

Red.: Erwin Tälkers
Tel. (0521) 9216-111
presse@awo-owl.de
www.awo-owl.de

kompetent sozial engagiert



Information für Mitglieder, Beschäftigte und Interessierte

10.000 € für die Elfriede-Eilers-Stiftung

AWO übergibt Erlös aus Kochbuch-Verkauf

Bielefeld/OWL. Einen Scheck über 10.000 € haben Norbert Wellmann und Klaus Dannhaus jetzt als Spende der AWO Ostwestfalen-Lippe an die Elfriede-Eilers-Stiftung übergeben. Die stolze Summe ist der Erlös aus dem Verkauf des AWO-Kochbuches „Kochen mit Herz“.

Viele Mitglieder und Beschäftigte haben im vergangenen Jahr ihre Lieblingsrezepte zur Verfügung gestellt, um daraus das AWO-Kochbuch zu gestalten. Zu Gunsten der Elfriede-Eilers-Stiftung wird es seitdem verkauft. Genießen und Gutes tun, war und ist das Motto der Aktion.

Bisher wurden 1.000 Exemplare des Kochbuches verkauft. Entsprechend groß fiel der Scheck aus, den Elfriede Eilers sowie die ehrenamtlichen Stiftungsvorstandsmitglieder Wolfgang Stadler und Claudia Rüter entgegennehmen konnten. Die 10.000 € kommen gerade recht. Die Stiftung bereitet mehrere Unterstützungsmaßnahmen für junge Eltern vor. Insgesamt hat die Stiftung bisher 120.000 € aus Spenden und Zinserlösen für soziale Projekte in der Region aufgewendet.

Ein Tipp für alle Kochbegeisterten und Genießer: Es sind noch AWO-Kochbücher vorhanden. Interessierte können es für 10 € (zzgl. 2,50 € Versand) erwerben. Information und Bestellung unter Tel. (0521) 9216-111. Weitere Infos zur Stiftung unter www.elfriede-eilers-stiftung.de.



Claudia Rüter, Norbert Wellmann, Wolfgang Stadler, Klaus Dannhaus und Elfriede Eilers freuen sich über den Erfolg der Kochbuchaktion.

Neue Kita

An der Robert-Bracksiek-Str. 21 in Bielefeld-Milse hat die AWO OWL eine neue Kindertagesstätte eröffnet. In Kooperation mit der BGW wurde ein Doppelhaus zu einer Kita umgebaut. Wohnortnah wird hier eine qualifizierte Kinderbetreuung angeboten. Insgesamt stehen 30 Betreuungsplätze für Kinder von 2 bis 6 Jahren zur Verfügung. Am 9. Oktober ab 14.30 Uhr findet die offizielle Eröffnung mit Kinder, Eltern und Gästen statt. Weitere Infos unter Tel. (0521) 78 71 94 61.

Kraft und Wärme

Ein kleines Kraftwerk wird demnächst die acht neuen Seniorenwohnungen der AWO im Breiphofs Hof in Bielefeld-Senne mit Strom und Nutzwärme aus Erdgas versorgen.

Die sehr energieeffiziente Mikro-Kraft-Wärme-Kopplungsanlage wird in Zusammenarbeit mit den Stadtwerken Bielefeld eingerichtet. Sie kann Modell für eine verbesserte Energienutzung in Klein- und Großeinrichtungen sein.

Weitere Infos von Detlef Manthey, Tel. (0521) 92 16-215.

Kreiskonferenzen

Die Termine für die Kreiskonferenzen 2012 stehen fest. Den Anfang macht der Kreisverband Gütersloh am 3. März. Der Kreisverband Höxter trifft sich am 9. des Monats. In Bielefeld kommen die Delegierten am 10. März zusammen. In Herford, Paderborn und Minden-Lübbecke werden die neuen Kreisvorstände am 17. März gewählt. „Schlußlicht“ ist der Kreisverband Lippe am 24. März.

Weitere Infos sind in den Kreisgeschäftsstellen zu erhalten.



Liebe Leserinnen und Leser,

Die AWO in OWL hat eine neue Aufgabe übernommen. In Bielefeld hat sie an der Ravensberger Straße ein so genanntes „Clearing Haus“, eine Unterkunft für unbegleitete, minderjährige Flüchtlinge geschaffen. Behördengänge, medizinische und psychologische Hilfen, Sprachunterricht und Freizeitgestaltung müssen organisiert und durchgeführt werden.

Keine leichte Aufgabe, aber die AWO ist nicht unerfahren. Nach 45 war die Flüchtlingshilfe ein Schwerpunkt unserer ehren- und hauptamtlichen Arbeit. Aus dem Sozialwerk Stukenbrock ging später das Frieda-Nadig-Haus hervor. In diesem Sinne, wünschen wir der neuen Einrichtung viel Erfolg!

Ihr Norbert Wellmann
Vorsitzender des Präsidiums
der AWO Ostwestfalen-Lippe e.V.

Aus dem Inhalt

Pellkartoffeln.....	S.2
10 Jahre FWA.....	S.2
Kindeswohl.....	S.3
Mutter-Kind-Zentrum.....	S.3
Senioren-Wohnprojekt.....	S.3
FrischeMobile.....	S.4
Familienbewusst.....	S.4

10 Jahre FWA

Die Freiwilligenakademie OWL besteht seit 10 Jahren. Gefeierte wird dies am 12. November ab 10 Uhr mit Gästen im Theaterlabor Bielefeld. U.a. kommt auch NRW-Ministerin und Schirmfrau der AWO-Initiative, Ute Schäfer. Das Programm: Musik, Talk, Imbiss. Weitere Infos unter Tel. (0521) 9216-444.

Sammlung 2012

Die Haus- und Straßensammlung 2012 der AWO findet in der Zeit vom 26. März bis zum 1. Mai statt.

CD "Zeit klau'n"

Einen guten Stilmix von rockig bis klassisch bietet die CD „Zeit klau'n“. Sie ist das Ergebnis des Kompositionswettbewerbes 2011 der Kinderlobby der AWO für Kinder und Jugendliche aus OWL. Die CD kann für 5 € bei der Kinderlobby gekauft werden. Mit dem Erlös werden weitere Projekte gefördert. Bestellungen unter Tel. (0521) 9216-256 (Jessica Winkler).

Pellkartoffeln

Viele Bewohner und Angehörige konnte das Mindener Seniorenzentrum „Robert-Nussbaum-Haus“ zum Sommerfest begrüßen. Thema des Nachmittags: Pellkartoffeln mit Quark. Als Geschichte, als Lied und als Essen. Viel beachtet wurde das unter der Anleitung von Carola Rasche entstandene Kunstwerk von fünf Bewohnerinnen und Bewohnern. Es schmückt jetzt den Wintergarten.

AWO-Kita Ubbedissen: Förderverein aktiv

„Miteinander ist besser“



Bielefeld. Frühlingsfest, Flohmarkt, Weihnachtsmarkt – Die Mitglieder des Fördervereins des AWO-Wald-Natur-Kindergartens Ubbedissen in Bielefeld sind sehr aktiv. Der Lohn der Mühen: rund 100.000 € an Spenden, die der AWO-Kita bisher zugute kamen.

Paradies für Kinder

Ein Hexenhaus bietet kuschelige Ecken zum Spielen. In einem Backhaus wird jede Woche Brot und Kuchen gebacken. Im Gewächshaus wachsen Tomaten und Gurken. Auf der Wiese steht ein großes Klettergerüst. In einem Winkel des Gartens lebt ein Bienenvolk. In einer anderen Ecke gibt es eine Streuobstwiese. Zwischendrin haben Hühner ihren Bereich. Und unter schattigen Bäumen wird gerade ein Kletterparcours für Kinder eingerichtet. Der „Hit“ aber ist der wintertaugliche Forstwagen in einem Wald in der Nähe. Alle Kinder verbringen von März bis November immer abwechselnd 14 Tage im Wald und 14 Tage in der Kita.

Engagierte Eltern

Der Wald-Natur-Kindergarten Ubbedissen an der Dingerdisser

Straße hat seinen 95 Kindern viel zu bieten. Möglich wurden alle Angebote, weil die Mitarbeiterinnen und Leiter Detlev Schroeter (60, Foto links) viele Ideen hatten und sie mit Eltern, die sich 1999 in einem Förderverein zusammenschlossen, verwirklichen konnten. Rund 100 Eltern ehemaliger und aktueller Kinder organisieren jetzt Weihnachtsmärkte, Osterfeuer, Flohmärkte, Frühlings- und Laternenfeste, um Erlöse für die Kita zu erwirtschaften.

Eltern und Mitarbeiter

Der Grund für dieses Engagement? Die Ubbedisser AWO-Kita ist schlicht der „beste Kindergarten der Welt“, so Thomas Busch (48), Vorsitzender des Fördervereins. Busch: „Die Mitarbeiter stehen hinter der Arbeit.“ Und das überzeugt die Eltern. Für Detlev Schroeter ist wichtig: „Eltern und Mitarbeiter sind Partner im Förderverein. Wir achten darauf, dass alle Gremien paritätisch besetzt sind.“ Fördervereinsvorsitzender Busch ergänzt: „Miteinander ist der bessere Weg.“

Weitere Informationen: Detlev Schroeter, AWO-Kita Ubbedissen, Tel. (0 52 02) 8 04 26.

Jubiläum

25jähriges Bestehen wurde im Juli im AWO-Begegnungszentrum Oetinghausen gefeiert. Ehrenamtlich wurde das Haus seinerzeit gebaut, ehrenamtlich wird der Sitz des Ortvereines Oetinghausen noch heute gemanagt.

Das Angebot reicht vom "Club Mittendrin" über Spiele-, Gymnastik- und Schwimmgruppe bis hin zur Computer-, Radfahr-, Kegel- und Kinogruppe. Zur Finanzierung des Hauses tragen auch die hauptamtlichen Angebote wie Tagespflege für Senioren und Beratungsstelle für Kindertagespflege bei. Vereine und Organisationen nutzen das Haus als Treffpunkt. Infos unter www.awo-oetinghausen.de.

Notiz am Rande

Kostenloser Rat

Als erster Verband der Freien Wohlfahrtspflege bietet die AWO im Bereich der Pflege ab sofort eine kostenlose, bundesweite Onlineberatung an.

Unter www.awo-pflegeberatung-online.de finden die aktuell mehr als zwei Millionen pflegebedürftigen Menschen und deren Angehörige sowie andere Interessierte kostenfrei schnelle und anonyme Hilfe.

Die Pflegeberatung ist zudem jederzeit und an jedem Ort, an dem es eine Internetverbindung gibt, verfügbar.

Per E-Mail gestellte Fragen werden von den AWO-Pflegeexperten werktags innerhalb von maximal 48 Stunden beantwortet. Eine sichere Datenübertragung wird gewährleistet.



Das „Mutter-Kind-Zentrum“ in Vermold nimmt Fahrt auf. Die AWO Ostwestfalen-Lippe e.V. hat die Immobilie „Ehemaliges Krankenhaus Vermold“ von der Stadt Vermold gekauft. Auf dem Foto unterzeichnen Dr. Nicolas Tsapos (AWO OWL) und Bürgermeister Thorsten Klute (Stadt Vermold) den Vertrag. Thomas Euler (AWO-Justitiar) und Carsten Wehmöller (Stadt Vermold) sind Zeugen. Bereits unmittelbar danach wurde ein Teil des Gebäudes abgerissen, so dass mit dem Neubau der Mutter-Kind-Wohneinrichtung und der Integrativen Kita begonnen werden kann. Im August 2012 sollen beide in Betrieb gehen. Parallel dazu erhalten dann auch die bisherigen und zukünftigen Mieter sowie die Erziehungsberatung neue Räume. Den Schlusspunkt setzt das Betreute Jugendwohnen im Frühjahr 2013.



Ehrenamtlicher Empfang. Harmonisch in den Eingangsbereich eingefügt, steht im Friedrich-Winter-Haus ein Empfangstresen. Seit rund 2 Jahren begrüßen hier zwölf ehrenamtlich engagierte Damen an den Wochenenden Angehörige wie Besucher, beantworten Fragen oder geben Tipps. Der Empfang hat sich dadurch zu einem geselligen Treffpunkt entwickelt. Seit Januar werden zu den „Empfangszeiten“ auch gelesene Bücher zum „Spendenpreis“ angeboten. In einer alten Wäschetruhe präsentiert, entwickelt sich das „Geschäft“ prima. Der Erlös wird für einen guten Zweck im Friedrich-Winter-Haus verwendet werden. Weitere Informationen: Maria Schlimme, Tel. (05262) 4080.

Kontaktstelle für Beschäftigte

Das innerbetriebliche Beratungsangebot der AWO für ihre Beschäftigten und Einrichtungen wurde erweitert.

Seit 10 Jahren gibt es die betriebliche Suchtberatung. Jetzt wurde sie um eine psychosoziale Beratung ergänzt. Ausgeführt wird sie von dafür besonders qualifizierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die Betroffene und Beteiligte beraten.

Beate Winkler, Hans-Jürgen Bredenkötter und Dr. Wolf-Dietrich Nioduschewski bieten ihre Hilfe an jedem ersten und dritten Donnerstag im Monat in der Zeit von 13.30 bis 17.30 Uhr unter Tel. (0521) 9216-455 an.

Seniorenprojekt

In Leopoldshöhe-Asemissen tut sich etwas in Sachen Seniorenwohnungen am Starenweg. Nach der Überarbeitung der Planungen wird nun das Bodengutachten ausgewertet. Auch die Bewilligung der Landesdarlehen für die 21 barrierefreien Wohnungen und für ein zweites Gebäude mit Seniorenwohngemeinschaft stehen noch aus. Erst danach kann das 2,5 Millionen-Projekt realisiert werden. Baubeginn wird, so Andreas Zels, Abteilungsleiter Altenhilfe, aber erst 2012 sein.

Begegnungstage

Das „Netzwerk Integration“ veranstaltet vom 22. - 24.11. in Bad Salzuflen erstmalig Internationale Mütterbildungs- & -Begegnungstage. Eine Kinderbetreuung ist vorhanden. Das Netzwerk ist ein Projekt der AWO, der Stadt und Pro regio e.V. Infos: Karin Bongards, Tel. (05222) 96 97 36.

Neues Zentrum

Als Anerkennung der Arbeit ihres im Oktober letzten Jahres verstorbenen Vorsitzenden hat der AWO-Kreisverband Höxter sein Haus in der Gartenstr. 7 in Höxter nach Dieter Heistermann benannt. Begegnung, Beratung, Begleitung, Bildung und Betreuung bietet die Einrichtung auf drei Etagen. Auch die Freiwilligenbörse Höxter hat ihren Treffpunkt im Dieter-Heistermann-Zentrum. Weitere Infos unter www.awo-hoexter.de

Kindeswohl

Ein abgestuftes Netzwerk zur Vermeidung von Kindeswohlgefährdung hat die AWO OWL in ihren mehr als 100 Kitas in der Region installiert. In allen Einrichtungen gibt es speziell geschulte Beschäftigte. Für eine weitergehende Unterstützung stehen in den Kreisen besonders erfahrene Fachkräfte zur Verfügung.

Die AWO versteht sich dabei als Partner der Eltern. In der Regel können mit ihnen fast alle Fragen geklärt werden. Nur selten musste bisher das Jugendamt eingeschaltet werden.

Zwei rechts

Einen Strick- und Häkelklub hat das AWO-Familienzentrum Bad Driburg gegründet. Alle 14 Tage treffen sich die Damen des Klubs „Zwei rechts – zwei links“ abends zum Stricken, Häkeln und gemütlichem Plausch. Es entspannt, spart Geld und hält fit. Männer sind willkommen! Infos von Jutta Fischer, Tel. (05253) 94 07 73.